

Thema: **Mainstream oder/versus Innovation** **WS um: 17:15 Uhr** **in: 11**

EinberuferIn: Christine Frisinghelli (Camera Austria), Sandro Droschl (Medienturm),

TeilnehmerInnen: u.a. Emil Breisach (Akademie Graz); Heribert Michl, Jörg Leitner

Ideen, Ergebnisse, offene Fragen:

Ausgangsthema:

- Wie kann eine zukünftige Kulturpolitik für das Neue/Ungesicherte langfristig verpflichtet werden?
- Post 2003: Welche Maßnahmen (Mittel etc.) braucht riskante Kunst, speziell bildende/Medienkunst, um der vorhandenen Kompetenz gerecht zu werden?
- Identitätsfindung
- Profil der Stadt Graz
- Schwerpunkt „junge Szene“?
- Lokale Kompetenz international verankern
- Ziel Interdisziplinarität
- Breitere Vermittlung
- Mythos 60er Jahre? Bekenntnis zur aktuellen Arbeit!
- Innere Kommunikation bestärken!
- Ungesichertes, Riskantes als kulturpolitisch wesentlich definieren
- Zielsetzungen durch Institutionen etc.
- Qualität vs. Quantität
- Ökonomien des Risikos
- Verteilungsschlüssel der Budgets Richtung Freie Szene
- Rezeption aktualisieren, auf gegenwärtige Kunstbegriffe/strukturen
- Gießkannen-Prinzip = Post Moderne
- Innovativer Qualitätszuspruch = Avantgarde ?
- Innovation in politischen Diskurs
- Generationenkonflikt
- Typus aktueller Kulturpolitik
- Rhetoriken neutraler Natur vorentwickeln
- Kulturelle Öffentlichkeiten stärken
- Ziel: Geldfluss Richtung innovativer Konzepte
- Achtung PR: Verteilungsschlüssel Richtung Standortfaktor Kultur verschieben, aufbauend auf „2003s“ stärkende Wirkung
- Kulturindustrie Adornos ↔ 60er-Jahre Parallelität, Substanz im Diskurs wie Veranstaltungen vs. Graz 2003/Kulturhauptstadt ist nicht gleich Graz 2004

- Geschichtlichkeit positiv hinterfragen
 - Reflexion in den Medien
- Kulturserver/Medienarbeit → Wochenzeitschrift!
- Jour fix à Kunsthaus etc.
 - Ressortzuständigkeit der Politik - Hierarchien „steuern“ = Stadtrat
 - Breite Akzeptanz Kulturausschuss
 - Kooperation à Win-Win
 - Aufbruch nutzen + Hinterfragen
 - Klare Begriffsfindung in der Differenz
 - Geo-Stationäre Lage von Graz
 - Internationalität zwangsläufig Vermittlungsrolle? Wessen
 - Übergeordnete Aufgaben formulieren
 - Ausformulierung von Inhalten